



Koalitionsvertrag

- **SDW begrüßt Schwerpunkt Klimaschutz**
- **Wald ist natürlicher Klimaschutz**

25.11.2021 „Auf dem richtigen Weg, aber mit offenen Fragen“, so beurteilt SDW-Bundesgeschäftsführer Christoph Rullmann den Koalitionsvertrag der Ampelparteien. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) begrüßt, dass die neue Regierung ihren Schwerpunkt auf den Klimaschutz legt und bis 2045 Treibhausgasneutralität erreichen will. Sie begrüßt, dass im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz die wichtige Rolle des Waldes anerkannt wurde.

Grundsätzlich fällt das Fazit der SDW über den Koalitionsvertrag positiv aus, auch wenn einige Ungereimtheiten auftreten. Die Anpassung der Wälder an den Klimawandel durch einen gezielten Waldumbau und das klare Bekenntnis zu einer bodenschonenden Waldbewirtschaftung legen den Grundstein für ein gesundes Waldökosystem, von dem auch unsere Kinder und Enkel:innen profitieren werden. Denn nur ein gesunder Wald kann auch seinen Klimaschutz, Artenschutz und kulturellen Funktionen erfüllen.

Fragwürdig ist nur, wie eine Holzbauoffensive und eine Stärkung der Regionalen Holzwertschöpfung mit dem Ziel 30 Prozent der Landesfläche unter Schutz zu stellen (zehn Prozent davon unter strengen Schutz) zusammenpasst?

Neben dem Holzerlös sollen der Waldeigentümer:innen darüber hinaus auch für Maßnahmen zum Klimaschutz- und zum Artenschutz entlohnt werden. Während dies grundsätzlich zu begrüßen ist, ist es doch schade, dass hier das Wort „Ökosystemleistungen“ ausgespart wurde, denn viele andere Waldleistungen wie die Erholungs- und Gesundheitsleistung des Waldes für den Menschen werden so nicht berücksichtigt.

Die waldbezogene Umweltbildung kommt ebenfalls zu kurz. Auch wenn es zu begrüßen ist, dass der Nationale Aktionsplan zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in allen Bildungsphasen und -bereichen bundesweit verankert und deutlich gestärkt werden soll.

***SDW:** Vor fast 75 Jahren am 5. Dezember 1947 wurde die SDW in Bad Honnef gegründet und ist damit eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen. Heute sind in den 15 Landesverbänden rund 25.000 aktive Mitglieder organisiert. Sie will Menschen für den Wald begeistern und pflanzt Bäume.*

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.

Dechenstraße 8
53115 Bonn

Tel.: 0228 9459835
Fax: 0228 9459833

Pressereferentin:
Sabine Krömer-Butz

sabine.kroemer-butz@sdw.de
www.sdw.de